

09.-11.09.2022

Deutschsprachiges Freundschaftstreffen in Kiel

Ca. 200 Soroptimistinnen aus ganz Europa kamen an diesem Wochenende in Kiel zusammen, um gemeinsam das deutschsprachige Freundschaftstreffen (DFT) zu feiern. Die beiden Kieler SI-Clubs Kiel und Kiel-Baltica sorgten dafür, dass die Damen sich bei dieser Gelegenheit untereinander kennen lernen konnten und einen guten Eindruck von der Landeshauptstadt Kiel bekamen. Am Ende waren wohl alle der Meinung, dass sich die Reise nach Norddeutschland gelohnt hat.

Die Tagung fand am Samstag, 10. September, in den Räumen der IHK zu Kiel statt und stand unter dem Motto „Mit den Megatrends in die Zukunft!“.



Ellen Johannsen moderierte die Veranstaltung und stellte sich zusammen mit der SID-Vizepräsidentin Dorothee Thomanek vor. Dorothee (SI-Club Kiel-Baltica) hatte durch ihre unternehmerische Tätigkeit die Kontakte zur IHK hergestellt und die Veranstaltungsräume für das DFT vermittelt.



Nach der offiziellen Begrüßung durch die SID-Präsidentin Anne Dörrhöfer folgte noch ein Grußwort der Föderationspräsidentin Carolien Demey aus Belgien. Anschließend fand eine feierliche Kerzenzeremonie statt, die durch die Club-Präsidentinnen Dr. Anne Goos (Kiel) und Susanne Lemke (Kiel-Baltica) eröffnet wurde.



Auch Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Daniel Günter sendete eine Grußbotschaft und die stellvertretende Hauptgeschäftsführerin der IHK Dr. Julia Körner stellte sich als Hausherrin vor und erläuterte die Aufgaben der IHK.



Zum Megatrend „New Work/ Konnektivität“ hielt Ann-Kathrin König den Vortrag: „Digitale Mitarbeitergewinnung – Erfolgsrezept für neues Personal trotz Fachkräftemangel. Welche Chancen bringt das für Verbände?“



Zum Megatrend „KI“ hielt Prof. Dr. Doris Wessels den Vortrag: „Der disruptive Kampf um den Schreibtisch – Wie künstliche Intelligenz den Schreibtisch verändert.“



Zum Megatrend „Wissenskultur“ hielt Claudia Kessler den Vortrag: „Inspiration, Vision und Wissen - die Frauen in der Raumfahrt“

Die Vorträge zeigten viele neue Denkansätze auf und regten das Publikum zu Nachfragen und Diskussionen an.



Das nächste DFT wird im Jahr 2024 vom 27. – 29. September in der Schweiz stattfinden. Frau Yvonne Blättler-Göldi, Präsidentin Club St. Gallen/Appenzell, stellte ihre Heimat am Bodensee vor und sprach eine Einladung aus.



In den Pausen des Tagungsprogramms kamen Sorores aus den verschiedenen Clubs zusammen und schlossen neue Freundschaften. Einstimmig wurde die gute Organisation der Veranstaltung gelobt und zum Dank für die Gastfreundschaft der Kieler Clubs wurden Geschenke an die beiden Kieler Präsidentinnen überreicht.



Am Abend fand ein Dinner im Maritim-Hotel statt. Mit dem fantastischen Ausblick auf die Kieler Förde konnten die Soroptimistinnen hier die schönste Seite Kiels erleben.



Der maritimen Stimmung angepasst wurde der Begrüßungssekt von Musik auf dem Schifferklavier untermalt.



Natürlich war auf dem reichhaltigen Buffet auch leckerer Fisch zu finden.

Renate Tewaag, Pastpräsidentin von SID, bedankte sich mit Geschenken bei dem Kieler Organisationsteam. Sie hatte das DFT in Kiel schon geplant, als es wegen der Corona-Pandemie verschoben werden musste. Nun wurde sie von den vier ehemaligen Vizepräsidentinnen für die gute Zusammenarbeit während ihrer Präsidentschaft geehrt und erhielt zum Dank ein Bild in den Farben des Soroptimismus.



Abrundet wurde dieser Abend durch Poetry-Slam vom Feinsten: Mona Harry und Björn Högsdal stellten „den echten Norden“ auf ihre sehr persönliche Weise dar.